



Notfallhandbuch für Milchvieh - Betriebe

Was ist zu tun, wenn der Betriebsleiter unerwartet ausfällt?

Handlungsnotstand im familiären und privaten Bereich schnell überwinden:

Welche privaten und gesetzlichen Versicherungen wurden abgeschlossen?

Bei welcher Gesellschaft? Wie lautet die Versicherungsnummer?

Wo werden die Verträge aufbewahrt?

Wurde ein Testament gemacht? Wo kann ich es finden?

Gibt es eine Vorsorgevollmacht?

.....

Handlungsnotstand im betrieblichen Bereich schnell überwinden:

Wer weiß im Betrieb Bescheid?

Sind die wichtigsten Telefonnummern sofort verfügbar?

Welche Arbeiten sind auf jeden Fall sofort zu erledigen?

Wer kann die automatische Fütterung bedienen?

In welches Silo kommt welches Futter?

Welche Kniffe müssen angewendet werden, damit die Technik läuft?

.....



Sehr geehrte Betriebsleiterin,
sehr geehrter Betriebsleiter,

nutzen Sie die Gelegenheit der Vorsorge und tragen Sie möglichst viel in die dafür vorgesehenen Felder ein und bewahren Sie dieses Handbuch an einem bekannten Ort auf!

Das Notfallhandbuch ist erst wirklich wertvoll, wenn es ständig auf dem neuesten Stand ist.

Version bzw. Historie:

Erstmals ausgefüllt am:

Aktualisiert am:

Aktualisiert am:

Aktualisiert am:

Aktualisiert am:

Aktualisiert am:

Aktualisiert am:



Teil I: Was ist sofort zu erledigen?

3

1. Vertrauenspersonen einschalten
2. Betriebshilfsdienst verständigen
3. Landwirtschaftliche Sozialversicherungen informieren
4. Antrag auf Betriebshilfe stellen

Teil II: Ansprechpartner

1. Ansprechpartner Familie
2. Ansprechpartner Unternehmensführung
3. Ansprechpartner Banken und Versicherungen
4. Ansprechpartner Betrieb und Produktion

4

4

4

5

Teil III: Intern - Ablage von Dokumenten

8

Teil IV: Extern - Hinweise zur Produktion

1. Milchviehhaltung
 - a) Melken
 - b) Herdenmanagement
 - Kühe
 - Abkalben
 - Kälber, Jungvieh
 - c) Fütterung
2. Technik im Betrieb
 - a) Elektrik
 - b) Wasser
 - c) Heizung
 - d) Gülle / Mist
 - e) Diesel /Schmierstoffe
3. Betriebliche Besonderheiten
4. Pflanzenbau - Außenwirtschaft
5. Termine

9

10

11

12

13

14

14

14

14

14

15

16

17

Teil I: Was ist sofort zu erledigen?



1. Vertrauenspersonen einschalten

Welche Vertrauenspersonen im familiären bzw. betrieblichen Bereich kann ich anrufen?

Name	Telefon	Information / Bemerkung

2. Betriebs- oder Haushaltshilfe beantragen

Organisation	Ansprechpartner	Kontaktdaten

3. Landwirtschaftliche Sozialversicherungen informieren *

Organisation	Ansprechpartner	Kontaktdaten
Landwirtschaftliche Alterskasse		
Versicherungsnummer:		
Landwirtschaftl. Krankenkasse		
Versicherungsnummer:		
Landw. Berufsgenossenschaft		
Versicherungsnummer:		

* auch an andere Personenversicherungen wie die Risikolebensversicherung oder die Berufsunfähigkeitsversicherung denken

4. Der Antrag auf Betriebshilfe ist am schriftlich gestellt worden!



1. Milchviehhaltung

a) Melken

Beschreibung - Kühe

Melkzeiten - morgens - abends	
-------------------------------------	--

Kontrolle: Tierkennzeichnung "behandelter Kühe"	
--	--

Vorbereitung der Melktechnik	
Tankraum klar machen	
Melkstand klar machen	

Kuhverkehr zum Melkstand vorbereiten	
Wie funktioniert die Nachtreibehilfe	

--	--

Teil IV: Extern - Hinweise zur Produktion



1. Milchviehhaltung

b) Herdenmanagement Beschreibung - Kühe

Bestandsregister (HIT)	HIT-Registriernummer	
	PIN:	
Bei Problemen beim Landeskontrollverband (LKV) melden		

Bestandsbuch, tierärztlicher Abgabebelege	Ablage im Büro Ordner: Tierarzt:
---	--

Trockenstellen	

Fruchtbarkeitsmanagement Besamung	

Sterilitätsuntersuchung	
Brunstkalender	
Klauenpflege	

Tierbeobachtung, Brunstbeobachtung	

Häufigkeit der Boxenpflege Einstreu	



1. Milchviehhaltung

b) Herdenmanagement

Beschreibung - Kälber und Jungvieh

Einstellung Umstellung	

Kälberfütterung Tränkeplan	

Verkauf	

Enthornen kalbenden Kuh	

Hygiene	



1. Milchviehhaltung

c) Fütterung

Beschreibung

Grundfuttermittel	
Ausgleichsfutter	
Kraffutter	
Mineralfutter, Zusätze, Vorräte	

Übliche Futtermischungen	
Mischpläne	
Tränkeplan	

Bestellung von Futter	
-----------------------	--

Transponderfütterung	
Computerpasswort	



2. Technik im Betrieb

a) Elektrik

Beschreibung

Sicherungskasten	
Schutzschalter	
Notstromaggregat	
Haus und Hofelektriker	

b) Wasser

Beschreibung

Haus- und Stallwasserbrunnen	
Heizung-, Sanitär- u. Wasserinstallateur	

c) Heizung

Beschreibung

Ölheizung Wohnhaus	
Gaskonvektor Ferkelstall	

d) Gülle / Mist

Beschreibung

Lagerkapazitäten Füllstand prüfen (Außenbehälter, unter Stall)	
Vertreter Gülletechnik	

e) Diesel, Schmierstoffe

Beschreibung

Versorgung mit Diesel	
Lagerstätten von Diesel, Öl	

